

TownGuide_EV

Andreas Regul

COLLABORATORS

	<i>TITLE :</i> TownGuide_EV		
<i>ACTION</i>	<i>NAME</i>	<i>DATE</i>	<i>SIGNATURE</i>
WRITTEN BY	Andreas Regul	August 14, 2022	

REVISION HISTORY

NUMBER	DATE	DESCRIPTION	NAME

Contents

1	TownGuide_EV	1
1.1	Salzkammergut	1
1.2	Salzkammergut - Servus im Salzkammergut	2
1.3	Salzkammergut - Der Attersee	2
1.4	Salzkammergut - Plitsch-Platsch	3
1.5	Salzkammergut - Landschaft und Frühzeit des Attergaues	3
1.6	Salzkammergut - Der Ort Attersee	5
1.7	Salzkammergut - Schöne Aussichten	6
1.8	Salzkammergut - St. Georgen - Hauptstraße wird Fußgängerparadies	6
1.9	Salzkammergut - Komfort auf allen Linien	6
1.10	Salzkammergut - Mit dem Schiff zum Berg	7
1.11	Salzkammergut - Sport, Freizeit und Unterhaltung	7
1.12	Salzkammergut - Große Gaudi bei der Bummelzugfahrt	10
1.13	Salzkammergut - Sanatorium St. Georgen im Attergau	11
1.14	Salzkammergut - Tourismusinformation	12
1.15	Copyrights und Bildnachweis	12

Chapter 1

TownGuide_EV

1.1 Salzkammergut

Salzkammergut

Informationen

Servus im Salzkammergut

Der Attersee

Plitsch-Platsch

Landschaft und Frühzeit des Attergau

Der Ort Attersee

Schöne Aussichten

St. Georgen - Hauptstraße wird Fußgängerparadies

Komfort auf allen Linien

Mit dem Schiff zum Berg

Sport, Freizeit und Unterhaltung

Große Gaudi bei der Bummelzugfahrt

Sanatorium St. Georgen im Attergau

Tourismusinformation

Abbildungen

Lage von Sankt Georgen im Attergau

Blick auf Sankt Georgen

Ein idyllisches Plätzchen, Pfarrkirche zum Hl. Georg

Der Attersee im goldfarbenen Glanz

Segeln auf dem Attersee

Baden im Attersee

Am Steg das Glitzern des Wassers bewundern

Radtouren rund um den Attersee

Das Freibad im Attergauer Freizeitzentrum

Auch Tennis ist im Freizeitzentrum möglich

Ähren in Sonnenschein

Minis

Copyright und Bildnachweis

Zusammenstellung © SOFTWARE DEVELOPMENT, Andreas Regul, 7/1997

1.2 Salzkammergut - Servus im Salzkammergut

Salzkammergut - Servus im Salzkammergut

Mitten im weltberühmten Salzkammergut und nicht weit von der Festspielstadt Salzburg entfernt. Mit einem Wort: die ideale Lage für abwechslungsreiche Ferien. Eine wirklich erfrischende Palette von Angeboten. Viele Ideen und Tips für Ausflüge finden Sie hier. Auch Anregungen und Infos, was so alles los ist in unserer schönen Heimat.

Lassen Sie sich von uns neugierig machen. Manches kann aus Gründen der Aktualität noch nicht enthalten sein. Bitte fragen Sie uns im Tourismusverband, wir geben gerne nähere Auskünfte. Und helfen Ihnen, falls Probleme auftreten sollten.

Ob Sie für ein Wochenende kommen oder für den großen Urlaub, Sie sind bei uns herzlich willkommen. Das ganze Jahr über. Hier wartet ein maßgeschneidertes Freizeit- und Sportangebot, das einfach paßt, Und wir haben ein großes Herz für Kinder ! Auf Bald ! Servus in St. Georgen. Servus im Salzkammergut !

1.3 Salzkammergut - Der Attersee

Salzkammergut - Der Attersee

4 km von St. Georgen entfernt, sozusagen "vor der Haustüre" liegt, eingerahmt in die vielgestaltige Landschaft des Attergaaues, der Attersee - ein wahres Paradies für Badesportler und Sonnenanbeter.

Mit einer Wasserfläche von rund 47 qkm und einer Uferlänge von mehr als 50 km ist der Attersee der größte, natürliche Binnensee Österreichs.

Sein Wasserspiegel liegt 467 m über dem des Adriatischen Meeres, seine tiefste Stelle bei 171 m.

Große Freibadeplätze, durch die Ufergemeinden und das Land OÖ in den letzten Jahren angekauft, stehen der Öffentlichkeit rund um den See zur Verfügung.

Eine aufwendige Ringkanalisation sorgt für die Reinhaltung des Attersee-Wassers, dessen Trinkwasserqualität Jahr für Jahr von einer Prüfstelle der ÖECD in Weyregg bestätigt wird.

Mit seinem berühmten "Rosenwind", ein bei gutem Wetter meist vorherrschender

Nordostwind, ist der Attersee das beliebteste Segelrevier des Salzkammergutes.

Rund um den Attersee reihen sich die Ferienorte Schörfling, Seewalchen, Attersee, Nußdorf, Unterach, Burgau, Steinbach und Weyregg. Eine Fahrt rund um den Attersee, zu Wasser oder zu Lande, zeigt Ihnen eine der schönsten Berg- und Seelandschaften der Welt.

1.4 Salzkammergut - Plitsch-Platsch

Salzkammergut - Plitsch-Platsch

Unbeschränkter Badespaß und alle Arten Wassersport locken am Attersee. Das Attergauer Freizeitzentrum ist natürlich Mittelpunkt unseres Freizeit- und Sportangebotes im Ort, darüber hinaus steht jedoch auch eine großzügige Freibade-Anlage am Attersee (nur 4 km entfernt) zur Verfügung.

Die Anlage Sprinzensteinpark ist 20.000 qm groß, hat ein sanft abfallendes Ufer sowie einen Kinderspielplatz, Freiluftsach, Tennisplätze und ein Buffet,

Der Attersee ist mit 50 qkm Wasseroberfläche der größte Binnensee Österreichs. Von allen Salzkammergut-Seen zeichnet ihn seine Windbeständigkeit aus. Bei schönem Wetter bläst der Rosenwind, wie dieser kräftige Nordost genannt wird, der den Attersee zu einem Eldorado für Segler und Surfer macht. Im Juli und August besteht übrigens Motorboot-Fahrverbot auf dem Attersee.

1.5 Salzkammergut - Landschaft und Frühzeit des Attergaves

Salzkammergut - Landschaft und Frühzeit des Attergaves

Den Attergau, das ist das weite, schalenförmige Becken, in dessen Mitte der Markt St. Georgen liegt, sollte man auf der Straße oder mit der Bahn von Norden, von Frankenmarkt oder Vöcklamarkt her betreten: Von dem Höhenrücken zwischen Schmiedham und Walsberg aus hat man den schönsten Blick in die flache, grüne Mulde, über welche sich in gehörigem Abstand links der bewaldete Buchberg, rechts der besiedelte Kronberg und das alles überragend, in der Mitte eine Mauer aus hellem Kalkgestein, das Höllengebirge, erheben. Geologisch liegt der Attergau in der Flyschzone. Das ist ein weiches Sandstein, das in gerundeten Formen verwittert und nur in eingekerbten Tälern zutage tritt, sonst ist es völlig vom Pflanzenwuchs zugedeckt. In dieses Sandsteingebirge, das hier bis gegen 1000 Meter Seehöhe ansteigt, haben die eiszeitlichen Gletscher der Alpen breite, tiefe Täler eingeschrüft.

Die Naturlandschaft des Attergau zeigt vermutlich einen parkähnlichen Charakter: keine dichten Nadel-, sondern vorwiegend Laubwälder, vielleicht mit natürlichen Grünflächen. Sie bot daher dem Menschen der Frühzeit, dem Jäger, Jagdwild und allerlei Wildfrüchte, dem seßhaft werdenden aber auch offenes Land für den Feldbau.

An den Seen blühte schon etwa viertausend Jahre vor uns die Pfahlbaukultur, aber auch auf den Höhen lebten Menschen oder kamen jedenfalls auch dorthin, wie jungsteinzeitliche Funde im Ringwall auf dem Buchberg zeigen. Doch neben solch allen Resten enthält dort der Boden auch Überbleibsel aus allen folgenden Epochen bis herauf ins Frühmittelalter. In der Flur St. Georgens wurde ein Bronzering aus der Hallstattzeit (800-400 v. Chr.) gefunden.

Das späterhin ohne Zweifel von Kelten bewohnte Land wurde um Christi Geburt von den Römern zuerst besetzt (15 v. Chr.), dann ihrem Reiche einverleibt.

Diese über vierhundert Jahre währende Epoche hat reichliche Spuren im Attergau hinterlassen: Namen von Orten (Seewalchen, Ainwalchen, Walchen, Gampern, Kematen), Funde von Bauten am Attersee (in Weyregg vor allem) eine Reichsstraße von Wels nach Salzburg, die im großen und ganzen denselben Verlauf hatte wie die heutige B1.

Die Römer haben jedoch in St. Georgen ein Denkmal ihrer Anwesenheit ganz besonderer Art hinterlassen: Der Flur- und Siedlungsplan des Ortes geht auf sie zurück, ja die Wissenschaft sieht in der St. Georgener Quadraflur das besterhaltene Beispiel in Oberösterreich und Salzburg. Ohne auf das Gefüge der Flur im einzelnen einzugehen, sei doch so viel gesagt: Die Grundlinie der Vermessung durch die römischen Geometer ist die Hauptstraße des Marktes, die genau in der Richtung einer zu vermutenden Straße von Attersee, St. Georgen, Kogl, Pössing liegt

In den Schrecken der großen Völkerwanderung brach der römische Staat zusammen, seine Provinzen wurden von den verschiedenen Völkern durchzogen, erobert, besetzt. Die schließlichen Herren und Besitzer Norikums und damit des Attergaulandes wurden die Bayern. Sie waren wie alle Germanenstämme ein Bauernvolk, das in Dörfern und Einzelgehöften lebte. Hier im Attergau fanden sie bewohntes und bebautes Land, hier war Waldrodung vorerst nicht nötig. Den Orten, die sie in jener ersten Zeit besiedelten, gaben sie Namen auf -ing, etwas später auf -ham, -dorf, und davon gibt es im Attergau eine erhebliche Zahl: Pössing, Hipping, Wötzing, Rixing, Engeljährling, Pabing; Talham, Bergham, Tanham, Stöttham; Alkersdorf, Eisenpalmstorf, Abtsdorf, Palmsdorf und schließlich Attergaudorf selbst, das später St. Georgen genannt wurde.

Die Bayern waren bei ihrer Niederlassung und noch Jahrhunderte danach Heiden, obwohl sie in ein wohl schon überwiegend christliches Land gekommen waren.

Die bis ins achte Jahrhundert währende allmähliche Christianisierung der Bayern, die Errichtung von Bistümern, Pfarreien und Klöstern lieferten die ältesten, wohl noch spärlichen schriftlichen Quellen mit nahem Bezug auf den Attergau, der erst damit in das Dämmerlicht der Geschichte eintritt.

1.6 Salzkammergut - Der Ort Attersee

Salzkammergut - Der Ort Attersee

Wanderfreudige finden den schönsten Anmarsch in unseren Nachbarort über Lohen, Palmsdorf, der Lokalbahnlinie entlang, mit prachtvolltem Panoramablick vor Augen.

Schon weit vor Attersee, im FuÙe des bewaldeten Buchberges (807 m), grüÙt uns der Kirchturm der Wallfahrtskirche von "Maria Attersee", vor uns der ausgebreitete Attersee und rechterhand die Gipfel des Höllengebirges und der Zimnitz. An klaren Tagen schauen auch die gleitenden Gletscher des Dachsteins herüber...

Auf der Strandpromenade laden Ruhebänke und Strandcafés zum Schauen und Verweilen ein, Freibadeplätze und ein Strandbad verlocken zum Baden, Minigolf, Freilandschach, Bootsvermietung und Segelschule (Windsurfen) komplettieren das aktive und sportliche Freizeitangebot.

Zur Geschichte und Kultur

Vor ca. 4000 Jahren lagen vor dem heutigen Ort Attersee und in der Bucht von Aufham je ein großes Pfahlbaudorf. Fast 1000 Fundstücke und Modelle im Heimathaus Vöcklabruck vermitteln ein anschauliches Bild der Kultur der Jungsteinzeit. In der Bronze- und Eisenzeit ist auf dem Rücken des Buchberges eine langgezogene Ringwallanlage und am Südabfall des Buchberges eine weitere Wehranlage, genannt der SchloÙberg, nachgewiesen.

Nach fünf Jahrhunderten römischer Herrschaft besiedelten im 6. Jhd. die Bajuwaren das Land. Im Jahre 885 ist erstmals der karolingische Königshof Aterhoa auf der kleinen Anhöhe über dem Ort, umgeben von einem mächtigen Burggraben, erwähnt. 1007 schenkte Kaiser Heinrich II. seinen Besitz im Attergau dem neu gegründeten Bistum Bamberg, das Aterhova zu einer mächtigen mittelalterlichen Burganlage ausbaute. 1379 erwarben die Habsburger vom Bistum Bamberg deren Besitz. Die Burg Attersee verfiel im 16. Jahrhundert. Sehenswert sind vor allem die drei Kirchen von Attersee. Die Pfarr- und Wallfahrtskirche "Maria Attersee" auf dem historischen Kirchberg ging aus der ehemaligen Burgkapelle hervor. Ursprünglich gotisch, wurde sie in den Jahren 1722 bis 1728 über Auftrag des Patronatsherrn Ferdinand Graf Khevenhüller durch die Barockkünstler Jakob Pawanger und Josef Mathias Götz aus Passau barock umgebaut und ausgestattet. Aus der gotischen Zeit sind noch die Madonna-Statue am Hochaltar, die Statuen des hl. Petrus und hl. Stefanus sowie das Hochrelief der Hl. Drei Könige.

Die evangelische Pfarrkirche, die alte Martinskirche am FuÙe des Kirchberges, wurde im späten 15. Jhd. neu erbaut und im 19. Jhd. der eindrucksvolle neugotische Altar und die Kanzel aufgestellt.

Von besonderer Wirkung ist die spätgotische Laurentiuskirche in Abtsdorf. Der Hochaltar, die Seitentaltäre und die Kanzel wurden um 1700 vom Mondseer Barockkünstler Meinrad Guggenbichler geschaffen.

1.7 Salzkammergut - Schöne Aussichten

Salzkammergut - Schöne Aussichten

Aus der Luft sieht man's am besten. Die Ferienregion St. Georgen - Straß - Berg ist eingebettet in eine wunderschöne Landschaft. Im Süden grüßen die schroffen Abstürze des Höllengebirges, unseres stolzesten Ausflugszieles. Es ist übrigens eines der wenigen Berggebiete, die noch ausschließlich dem Wanderer und Bergsteiger vorbehalten sind. Keine Seilbahn und auch keine Straße führen auf das Plateau hinauf. Der Aufstieg zum Hochleckenhaus muß zu Fuß bewältigt werden. Für diese Mühen entschädigt dann die Schönheit der noch unberührten Natur und der freie Blick ins Tal, auf den See, zum Schafberg und zum gletscherbedeckten Dachstein-Massiv.

Eine Vielzahl von Spaziergängen und Wanderungen beginnen direkt im Ort, bei Ihrem Quartier, so daß Sie auch Ihrem Auto ein paar Tage Rast gönnen können. Übrigens soll es schon vorgekommen sein, daß es manchmal Regen gibt. Die Natur braucht das kühle Naß, um sich wieder zu regenerieren; und so einen richtig schönen Regenbogen gebe es dann auch nicht. Wie schön, wenn die Sonne auf eine frischgewaschene Landschaft scheint und die Farben erneut leuchten läßt. Außerdem, an so einem Tag so richtig faulenzten können, ist doch auch sehr schön.

1.8 Salzkammergut - St. Georgen - Hauptstraße wird Fußgängerparadies

Salzkammergut - St. Georgen - Hauptstraße wird Fußgängerparadies

An fünf Wochenenden im Juli und August gehört die Hauptstraße den Menschen - Autos sind verbannt !

Ein ganz neuer Charakter unseres Ortes kommt da zum Vorschein.

Schaufensterbummel ohne Benzingeruch. Gastgarten-Atmosphäre. Heiterkeit. An lauen Sommerabenden kommt schon ein wenig südländisches Flair auf.

Promenieren, beobachten, gesehen werden. Feststimmung bis spät abends. Eine gute Gelegenheit, nette Menschen kennenzulernen, Kontakte zu knüpfen und fröhlich zu sein.

1.9 Salzkammergut - Komfort auf allen Linien

Salzkammergut - Komfort auf allen Linien

In der Ferienregion bieten alle Hotels ausschließlich Komfortzimmer an.

Unsere Hoteliers haben sich voll und ganz der Qualität verschrieben. In der Ausstattung der Häuser. Bei der Gästebetreuung. In der Küche. Es steht eben die Zufriedenheit der Gäste als oberste Maxime fest. Selbstverständlich

fühlen sich auch die anderen Gastgeber diesem Ziel verpflichtet. Auch in den einfacheren Quartieren. Das Preis - Leistungsverhältnis und der persönliche, individuelle Einsatz gleichen den vielleicht noch nicht vorhandenen Superkomfort aus.

In der Frühstückspension, im Privatquartier und beim Urlaub auf dem Bauernhof. Alle geben ihr Bestes. Das Ambiente der Ferienregion und ihr Angebot bieten Komfort. Es ist alles in der Nähe; viele gute Ideen warten darauf, von Ihnen genutzt zu werden und das Sport- und Unterhaltungsangebot im Attergauer Freizeitzentrum ist unbestritten erstklassig. Nicht zu vergessen unsere Gastronomie in Restaurants, Cafés, Bars und Discotheken. Ein gemütlicher Rahmen für Ihre Stimmung zählt allemal zum Komfort eines Ortes. Und die Möglichkeit für Einkäufe.

1.10 Salzkammergut - Mit dem Schiff zum Berg

Salzkammergut - Mit dem Schiff zum Berg

Südöstlich des Attersees scheint das Hölleengebirge fast unmittelbar aus dem See zu wachsen. So können Sie Ihre Wanderung in dieses imposante Kalkgebirge mit dem Schiff beginnen und natürlich auch beenden. Von Attersee aus fährt das Rundfahrtschiff fahrplanmäßig mehrmals täglich zum Ausgangspunkt Ihrer Wanderung. Und nach Attersee bringt Sie unser Bummelzug.

Viele weitere Ausflugsziele sind mit dem Schiff erreichbar; wie z. B. die Burggrabenklamm in Burgau. Und das Unterhaltungsangebot mit Tanz- und Nachtfahrten der Attersee-Schiffahrt ist durchaus sehenswert.

Das spezielle Nachmittagsangebot: Mit der Lokalbahn nach Attersee, anschließend Rundfahrt mit dem Schiff "Stadt Vöcklabruck". An Bord gibt es Imbisse und Getränke, Kaffee und Kuchen. Der Käpt'n erläutert alles Wissenswerte. Voller Eindrücke geht es mit der Elektrischen wieder zurück. Verlangen Sie die Spezialprospekte "Attersee-Schiffahrt".

1.11 Salzkammergut - Sport, Freizeit und Unterhaltung

Salzkammergut - Sport, Freizeit und Unterhaltung

Angeln am Attersee

Fischerbücherl und Lizenzen von 15. Mai bis 20. November.

Ausgabe: Josefa Ecker, Moos 17, Seewalchen, Tel. 07662/2487

Bademöglichkeiten in St. Georgen, AFZ

Großzügige Freizeitanlage mit 2 beheizten Schwimmbecken, Kinderplanschbecken, Wasserrutsche, Wärmehalle, Pausingerg. 26 Freibad im Hotel Lohninger-Schober,

Tel. 8343, Hipping 18

Freibad in Straß (gegenüber Gemeindeamt)

Bademöglichkeiten am Attersee

3 km entfernt: Erlebnisbad in Attersee, Freibadeanlage "Sprinzensteinpark", große, sonnige Parkanlage, Kinderspielplatz, Gästeschach, Umkleidekabinen.

Bootsverleih

bei der Schiffsanlegestelle in Attersee (Ort).

Eisstockschießen

Gasthof Staufer, Wildenhager Straße 7

Gasthaus "Zum Stampf", Straß im Attergau

Jausenstation "Simandl", Mitterleiten 4

Freizeitzentrum Attergau

Großzügige Freizeitanlage mit 2 beheizten Schwimmbecken, Kinderplanschbecken, Wasserrutsche, Wärmehalle, Solarium, Sauna, Dampfbad, Tischtennis. Große Liegewiese, Minigolf, Restaurant mit Sonnenterrasse, 5 Tennisplätze, Clubhaus, Parkplatz, Pausingergasse 26.

Tennishallen, AFZ-Tennishallen

2 Tennishallen mit 6 Plätzen. Die Hallen mit den drei großen Vorzügen:

Angenehme Atmosphäre durch hochwertigste Bauausführung, Optimales Raumklima weil klimatisiert, Bross-SlideTepichboden m. Gleitgranulat, gelenkschonend, sandplatzähnlich.

Gartenschach

bei der 1000jährigen Linde, Attergaustraße Hotel Baumann, Hipping 32, Tel. 357

Hallenbäder (öffentlich)

Ozon-Hallenbad Lenzing (10 km), Vöcklabruck (20 km) und Vöcklamarkt (10 km) entfernt.

Hotel Lohninger-Schober, Hipping 18, Tel. 8343

Kegeln

Gasthaus-Discothek Gerhard Baumann, Pausingerg. 25, Tel. 239

Hotel Winzer, Kogl 66, Tel. 422

Waldpension Hofer, Kronberg 40, Tel. 396

Hotel Lohninger-Schober, Hipping 18, Tel. 8343

Hobbyzug

Freunde der Eisenbahn können mit der Lokalbahn von Attersee nach Vöcklamarkt einen Hobbyzug selbst fahren. Der Hobbyfahrer betätigt unter anderem selbst den Fahrschalter, die Vakuum-Luftbremse und das Signalhorn unter Anleitung des mitfahrenden Triebwagenführers.

Bummelzugfahrten

Lokalbahnromantik auf der Bahnstrecke Vöcklamarkt - Attersee. Genaue Angaben entnehmen Sie dem Veranstaltungskalender und dem Fahrplan der Fa. Stern &

Hafferl.

Langlauf im Attergau

50 km gespurte Loipen. Routenplan ATTERGAUER SONNENLOIPEN im Tourismusbüro.

Attergauer Kultursommer (Juli bis August)

International bekannte Künstler konzertieren in der stimmungsvollen

Pfarrkirche von St. Georgen im Attergau. Kulturprogramm ab Mitte Mai im

Tourismusbüro erhältlich.

Unterhaltung

Heimat-, Tanz- und Zitherabende; im Sommer Grillabende.

Veranstaltungskalender im Tourismusbüro erhältlich.

Discotheken und Bars

SAS-Bar im Hotel Attergauhof, Attergaustraße 41, Tel. 4070

Gasthaus-Discothek Gerhard Baumann, Pausingerg. 25, Tel. 239

Tanzbar Hotel Winzer, Kogl 66, Tel. 422

"Kleine Bar" im Hotel Stauer, Wildenhager Straße 7, Tel. 392

Pub-Café Domino, Attergaustraße 40, Tel. 8979

"Cave" in der Pension Zeininger, Eisenpalmsdorf 10, Tel. 273

Minigolf

im Freizeitzentrum Attergau

Gasthof Gattinger, Straß i. A., Tel. 7108

Hotel Winzer, Kogl 66, Tel. 422

Massagen

im Freizeitzentrum Attergau

Radwandern im Attergau

Tourenvorschläge in der Broschüre "Radspaß im Attergau", kostenlos im Tourismusbüro erhältlich.

Radfahrverleih

KFZ-Werkstätte Reitinger, Joh.-Beer-Straße 3#

Hotel Winzer, Kogl 66.

Sauna und Solarium (öffentlich)

Hotel Attergauhof, Attergaustraße 41, Tel. 4070

Gasthof Kastl, Attergaustraße 59, Tel. 421

Freizeitzentrum Attergau, Tel. 255/24

Hotel Lohninger-Schober, Hipping 18, Tel. 8343

Hotel Baumann, Hipping 32, Tel. 357

Gasthof Schmoller, Hipping 14, Tel. 8843

Sommerstockschießen

beim Gasthof Stauer, Wildenhager Straße 7

Gasthaus "Zum Stampf", Straß im Attergau

Jausenstation "Simandl", Mitterleiten 4

Gasthof Schmoller, Hipping 14, Tel. 8843

Schiffahrt am Attersee

ab Schiffahrtssteg in Attersee (Ort)

Rundfahrten und Linienschiffahrt, Sonderfahrten und Schiffs-Nächtfahrten von Mitte Mai bis Mitte September.

Fahrpläne im Tourismusbüro und bei Fa. Stern & Hafferl.

Tennis

6 Sandplätze, Trainingswand, UTC Attergau

2 Kunstrasenplätze beim Gasthof "Grüner Baum"

M. Kiener, Mondseer Straße 2, Tel. 269

Gasthof Gattinger, Straß i. A., Tel. 7108

Hotel Lohninger-Schober, Hipping 18, Tel. 8343

Tischtennis

im Freizeitzentrum Attergau

Gasthof Gattinger, Straß i. A., Tel. 7108

Wandern im Attergau

50 km markierte und beschilderte Wanderwege im leicht hügeligen Gelände.

St. Georgener Wanderkarte, Attersee-Wanderkarte und Wandernadel im Tourismusbüro erhältlich.

Reiten

Gasthof Schmoller, Hipping 14, Tel. 8843

1.12 Salzkammergut - Große Gaudi bei der Bummelzugfahrt

Salzkammergut - Große Gaudi bei der Bummelzugfahrt

Attergaubahn - Lokalbahn Vöcklamarkt - Attersee

(elektrische Schmalspurbahn)

Dichter Fahrplan zur ÖBB-Westbahnstrecke und zum Attersee. Die Fahrpläne erhalten Sie im Tourismusbüro, Bahnhof St. Georgen und Büro Stem-Reisen.

Zugfahrt Lokalbahn-Romantik: Mit Oldtimern, Buffetwagen und eigenem Kinderwaggon, während der Fahrt Musik und Landschaftserläuterungen, Aufenthalt auf der Strecke mit Spielplatz für die Kinder, für Abwechslung ist bestens gesorgt.

Jeden Samstag von Anfang Juli bis Anfang September:

Abfahrt ab Attersee 10.00 Uhr, ab St. Georgen 10.15 Uhr

jeden Dienstag von Anfang Juli bis Anfang September Abend-Erlebniszug zum Sonnenuntergang mit Grill am Holzkohlenfeuer:

ab Attersee 19.30 Uhr, ab St. Georgen 19.40 Uhr, mit der Rückkehr nimmt's der Lokführer nicht so genau (ca. 21.45 Uhr).

Für Kinder fährt der Kinder-VIP-Zug jeden Donnerstag von Anfang Juli bis

Anfang September zum Kinderweltemuseum. Spielsachen im Kinderwaggon ! Abfahrt St. Georgen 14.28 Uhr.

Bummelzug-Schiff-Bummelzug-Erlebnis:

Jeden Mittwoch von Anfang Juni bis Mitte September:

Abfahrt ab St. Georgen 13.35 Uhr, anschließend zweistündige Sonderfahrt mit dem Schiff "Stadt Vöcklabruck" und Rückfahrt mit dem Zug nach St. Georgen.

Auskünfte und Fahrkarten: Bahnhof St. Georgen, Tel. 223

1.13 Salzkammergut - Sanatorium St. Georgen im Attergau

Salzkammergut - Sanatorium St. Georgen im Attergau

In den Jahren 1974 bis 1978 erbaute Primarius Dr. Gerhard Rupp - ein weit über die Grenzen Österreichs hinaus bekannter Unfallchirurg - am Hang des Koglberges ein 60-Betten-Hotelsanatorium. Als Zufluchtstätte für hüft- und knieoperierte Patienten zur Rehabilitation, oder einfach auch für Erholungsbedürftige, mußte man auf Grund des großen Zuspruchs schon in den frühen 80er Jahren an eine Erweiterung des Hauses denken.

1987 wurde dann mit dem Ausbau der Bettenabteilung und zugleich mit der Errichtung eines Operationstraktes begonnen. Seit 1988 können nunmehr 95 Patienten im Haus untergebracht und behandelt werden. Es stehen seit 1989 zusätzlich Operationssäle und Intensivstation, aber auch Röntgen und Labor neben den umfangreichen Physiotherapieeinrichtungen zur Verfügung.

Die ärztliche Versorgung erfolgt im unfallchirurgisch-orthopädischen Bereich durch den ärztlichen Leiter und Besitzer des Hauses Prim. Dr. Gerhard Rupp. Die allgemeinmedizinische Betreuung erfolgt durch Dr. Peter Greil und Dr. Harald Schöninger.

Geschultes und routiniertes Personal sorgt in der Therapie für einen planmäßigen Ablauf, der folgendes Programm umfaßt: Behandlung und Rehabilitation nach Operationen vorwiegend des Bewegungsapparates, Elektrotherapie, Bewegungstherapie, medizinische Bäder, Massagen aller Art, Moor- und Fangobehandlungen, Inhalationstherapie, Chiro- und Neuraltherapie und Kneippanwendungen.

Hallenbad (Warmwasserbecken 32 Grad), Sauna und Solarium gehören zu den meist frequentierten Einrichtungen des Hauses.

Im übrigen bemüht sich ein junges, dynamisches Team, in gepflegter Atmosphäre den Aufenthalt im Sanatorium zu einem gesundheitlichen Erfolg und gleichzeitig zu einem schönen Urlaub zu machen. Neben einer abwechslungsreichen, ernährungsbewußten Küche mit täglichem Frühstücks- und Salatbuffet werden auch diverse - ärztlich überwachte - Diätformen angeboten.

1.14 Salzkammergut - Tourismusinformation

Salzkammergut - Tourismusinformation

Tourismusverband

A-4880 St. Georgen

Tel 07667 / 386

Fax 07667 / 8448

1.15 Copyrights und Bildnachweis

Copyrights

Tourismusverband St. Georgen

Attergaustraße 38

A-4880 St. Georgen im Attergau

Bildnachweis:

Schlattner, Peyrer, Rossmann, Hufnagel,

Tourismusverband
